



## Sehr geehrte Damen und Herren,

in der 86. Ausgabe unseres VBLnewsletters informieren wir Sie über den neuen Versandtermin der Versicherungsnachweise der freiwilligen Versicherung.

Erfahren Sie mehr über das Pilotprojekt zum Europäischen Trackingdienst für Renten und lernen Sie unsere vielfältigen Beratungsangebote kennen.

Zudem stellen wir Ihnen Meine VBL und die zahlreichen Online-Services für Versicherte und Rentner vor.

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen  
Ihr VBLnewsletter-Team

## Inhalt

- ↓ [Versicherungsnachweis freiwillige Versicherung.](#)
- ↓ [Generation 60+.](#)
- ↓ [Individuelle Beratung.](#)
- ↓ [Europäischer Trackingdienst für Renten.](#)
- ↓ [Online-Services für Versicherte und Rentner.](#)
- ↓ [VBLerklärfilme.](#)



### Für Versicherte.

## Versicherungsnachweis freiwillige Versicherung.

Bisher haben wir im ersten Quartal eines Jahres unseren Versicherten den Versicherungsnachweis für das Vorjahr zugesandt. Aufgrund der Erweiterung der gesetzlichen Informationspflichten ist der Nachweis künftig mit zusätzlichen Angaben zu versehen. Für die Umsetzung der neuen Anforderungen benötigen wir eine gewisse Vorlaufzeit. Daher erhalten unsere Versicherten den Nachweis zu einem späteren Zeitpunkt.

[Weiterlesen »](#)



### VBL-Geschäftsbericht 2017.

## Ganz anders als gedacht: Generation 60+.

Was unterscheidet heutige Seniorinnen und Senioren von früheren Generationen? Studienbasierte Fakten zeigen: Wer bei den Rentnerinnen und Rentnern in Stereotypen denkt, wird schnell eines Besseren belehrt. Denn 60+ ist eine positive, aktive, junggebliebene und engagierte Altersgruppe, die in der Regel auch finanziell gut abgesichert ist. Lesen Sie mehr in unserer Artikelreihe über „die neuen Alten“.

[Weiterlesen »](#)



**Für Versicherte und Rentner.**

## **Individuelle Beratung.**

Der Blick auf die tagespolitischen Pressemeldungen zum Thema Altersvorsorge zeigt, dass nahezu alle von diesem Thema betroffen sind. Dies gilt insbesondere für die betriebliche Altersversorgung. Hier sind die Interessen von Arbeitgebern, Beschäftigten und Versicherern in Einklang zu bringen. Die Auswirkungen auf Steuer und Sozialversicherung lassen einen hohen Informationsbedarf auf allen Seiten erwarten.

[Weiterlesen »](#)



**ETS.**

## **Europäischer Trackingdienst für Renten.**

Ein Konsortium internationaler Rentenakteure startet das EU-Pilotprojekt zur Entwicklung eines Europäischen Trackingdienstes für Renten (ETS). Ziel des von der Europäischen Kommission finanzierten Projekts ist es, Rentenansprüche verschiedener Pensionseinrichtungen in Europa grenzüberschreitend nachvollziehbar zu machen.

[Weiterlesen »](#)

[Zum Seitenanfang ↑](#)



**Meine VBL.**

## **Online-Services für Versicherte und Rentner.**

Das Kundenportal Meine VBL bietet vom Versicherungsbeginn bis zur Rente zahlreiche Online-Services, um die Versicherten und Rentner ganzheitlich digital zu unterstützen. Ob Vertragsdaten oder Online-Anträge - mit Meine VBL haben Sie Ihre Daten in einer Hand und können die Services kostenfrei nutzen.

[Weiterlesen »](#)



**VBLerklärfilme.**

## **Unterhaltsam. Informativ. Verständlich.**

Kennen Sie unsere Erklärfilme, die im Auftrag der VBL unterwegs sind, um Ihnen das Thema betriebliche Altersvorsorge näher zu bringen? Wenn nicht, besuchen Sie unsere Erklärfilmseite. Dort werden Themen wie die VBLklassik, VBLextra oder Portabilität einfach und unterhaltsam erklärt.

[Weiterlesen »](#)

[Zum Seitenanfang ↑](#)

**Das Kundenportal für Versicherte, Rentner, Arbeitgeber.**

Meine **VBL**

Ihr Zugang zu den Online-Services.  
Jetzt gleich registrieren/anmelden: [www.meinevbl.de](http://www.meinevbl.de)

[Zum Seitenanfang ↑](#)

[Newsletter abbestellen](#) // [Einwilligungserklärung](#) // [Archiv](#) // [Kontakt](#) // [Impressum](#)

© 2019 VBL // Alle Rechte vorbehalten.

## Hinweis zum Versicherungsnachweis der freiwilligen Versicherung.



**Wichtiger Hinweis zum Versicherungsnachweis der freiwilligen Versicherung VBLextra und VBLdynamik.**

In der Vergangenheit haben wir regelmäßig im ersten Quartal eines Jahres unseren Versicherten den Versicherungsnachweis für das Vorjahr zugesandt.

Dieses Verfahren müssen wir ab diesem Jahr ändern.

Aufgrund der Erweiterung der gesetzlichen Informationspflichten ist der Nachweis künftig mit zusätzlichen Angaben zu versehen. Für die Umsetzung der neuen Anforderungen benötigen wir eine gewisse Vorlaufzeit. Daher erhalten unsere Versicherten den Versicherungsnachweis 2018 zum Ende des Jahres 2019.

Das Beitragsanpassungsformular und weitere Informationen senden wir allen betroffenen Versicherten im Mai 2019 in einem separaten Schreiben zu.

Wir bitten hierfür um Verständnis.

# VBL-Geschäftsbericht 2017. Ganz anders als gedacht: Generation 60+.



Was unterscheidet heutige Seniorinnen und Senioren von früheren Generationen? Studienbasierte Fakten zeigen: Wer bei den Rentnerinnen und Rentnern in Stereotypen denkt, wird schnell eines Besseren belehrt. Denn 60+ ist eine positive, aktive, junggebliebene und engagierte Altersgruppe, die in der Regel auch finanziell gut abgesichert ist. Lesen Sie mehr in unserer Artikelreihe über „die neuen Alten“, ihre Lebenseinstellung, ihre Aktivitäten, ihre Wünsche und warum sie sich – was sogar wissenschaftlich belegt ist – als so jung empfinden.

Man ist so alt, wie man sich fühlt. »

60+ aktiv. Auf ganzer Linie. »

Download: VBL-Geschäftsbericht 2017, PDF, 6 MB

## Jenseits der 60: Zahlen und Fakten.

Alter. »

122 Jahre und 164 Tage. »

92,8 Jahre. »

35 % der über 45-Jährigen sind bereit. »

20,96 Millionen Rentnerinnen und Rentner. »

286.190.000.000 Euro. »

1.308.850 Rentnerinnen und Rentner. »

### Quellen:

1 Generali Altersstudie, repräsentativ für 15,18 Mio. deutschsprachige 65- bis 85-Jährige in Deutschland, 2017

2 Geowissen Kompakt Nr. 44 „Jung im Kopf“, 09/2015.

3 Generali Altersstudie, Umfrage „Positive Lebenseinstellung“, 2017.

4 Generali Altersstudie, Basis: Bundesrepublik Deutschland 65- bis 85-jährige Bevölkerung, 2017.

5 destatis: Zahl der Gasthörer steigt um 8 %, Pressemitteilung, 08.06.2017.

6 Wikipedia, Jeanne Calment, 2017.

7 Zeitonline, Lebenserwartung, 20.05.2017.

8 Evonik Magazin, Alter, 2/2017.

9 Rentenversicherung in Zahlen 2017, Statistik der deutschen Rentenversicherung.

## Man ist so alt, wie man sich fühlt.



Die Queen Elizabeth II. ist 92 Jahre alt und seit mehr als 60 Jahren Königin des Vereinigten Königreichs. Mit 81 ist der Papst das Oberhaupt der römisch-katholischen Kirche. Der Folk- und Rockmusiker sowie Literaturnobelpreisträger Bob Dylan (77) ist seit 1988 ununterbrochen auf Tour und Claus Hipp (80) seit 50 Jahren begeisterter Unternehmer. Tamae Watanabe war mit 73 Jahren die älteste Bergsteigerin auf dem Mount Everest und Jupp Heynckes wurde zum vierten Mal Cheftrainer des FC Bayern München – ebenfalls mit 73 Jahren. Und das Leitmotiv von Charles Eugster, der mit 97 Jahren Sprintweltmeister seiner Altersklasse war, lautet: „Du bist niemals zu alt, um etwas Neues auszuprobieren!“ Alles glorreiche Ausnahmen oder aktuell ein typischer Spiegel der Gesellschaft? Laut Generali Altersstudie empfindet sich heute die Mehrheit der Befragten zwischen 65 und 85 mehr als sieben Jahre jünger, als sie es ihrem Ausweis entsprechend tatsächlich sind. Selbst bei den 80- bis 85-Jährigen sind es noch sieben Prozent, die ihr gefühltes Alter auf unter 65 Jahre taxieren.<sup>1</sup>

Dabei beeinflussen die eigene Einstellung zum Alter und der Wille zum Durchhalten die tatsächlichen Altersvorgänge aus Sicht der Wissenschaft positiv. So weiß man, dass heute ältere Menschen biologisch bis zu zehn Jahre jünger und leistungsfähiger sind als die 65- oder 75-Jährigen in den 1960er- oder 1970er-Jahren.<sup>2</sup> Noch nie zuvor in der Geschichte hatten Menschen bei uns die Chance, so lange, so gut und selbstbestimmt zu leben. Das zeigt sich auch deutlich in der Generali Altersstudie „Positive Lebenseinstellung“, in der über 65 % der Befragten zwischen 65 und 85 der Aussage „Ich bin ein optimistischer Mensch“ zustimmen. Und drei Viertel der 65- bis 69-Jährigen und immerhin noch über 50 % der 80- bis 85-Jährigen sagen: „Ich genieße das Leben.“<sup>3</sup>

## 60+ aktiv. Auf ganzer Linie.



„Ich glaube, ich mache Fortschritte“, sagte der Cellist Pablo Casals, der in seinem 92. Lebensjahr gefragt wurde, warum er immer noch täglich Cello spiele. Nicht aufhören, aktiv zu sein – das ist das Credo, das viele Ältere antreibt. Jede zweite Seniorin und jeder zweite Senior in unserem Land unterstützt Hilfsorganisationen, Stiftungen oder Gemeinden. Dort stellen sie ihre Zeit zu Verfügung. Sie kümmern sich beispielsweise um Bedürftige und Benachteiligte und geben ihr Wissen und Können an Kinder und Jugendliche weiter.



Manche reisen mit Organisationen sogar ehrenamtlich um die halbe Welt – wie mit dem SES, dem Senior Experten Service für ehrenamtliche Fach- und Führungskräfte im Ruhestand, der seine Experten in Entwicklungs- und Schwellenländer schickt.<sup>4</sup>

Der 74-jährige Bäcker und Chemotechniker Hans-Herbert Dörfner aus Weinstadt in Baden-Württemberg kommt inzwischen auf 15 Einsätze beim SES.

Zudem stürmt die Generation 60+ voller Elan und Motivation die Universitäten, denn bundesweit gibt es inzwischen vielfältige Angebote für Seniorstudenten. 17.900 Gaststudierende ab 60 Jahren waren im Wintersemester 2016/2017 an deutschen Hochschulen immatrikuliert – Tendenz steigend.<sup>5</sup> Besonders beliebt sind die Fächer Geschichte, Philosophie und Wirtschaftswissenschaften.

## **Jenseits der 60: Zahlen und Fakten.**

Alter.

Das Wort kommt vom germanischen „aldra“. Es bedeutet Lebensalter und leitet sich von „ala = wachsen, nähren“ ab.

122 Jahre und 164 Tage.

So alt wurde die Französin Jeanne Calment und gilt damit als ältester Mensch der Welt.<sup>6</sup>

92,8 Jahre.

Diese stattliche Zahl ist heute die durchschnittliche Lebenserwartung für neugeborene Mädchen. Für Jungen liegt sie bei 87,2 Jahren.<sup>7</sup>

35 % der über 45-Jährigen sind bereit.

Sie würden als Leihoma oder -opa bei der Betreuung eines fremden Kindes helfen.<sup>8</sup>

20,96 Millionen Rentnerinnen und Rentner.

Im Jahr 2016 wurde diese Zahl in Deutschland ermittelt.<sup>9</sup>

286.190.000.000 Euro.

Das sind die Einnahmen der staatlichen Rentenversicherung Ende 2016.<sup>9</sup>

1.308.850 Rentnerinnen und Rentner.

Diese erhalten derzeit von der VBL ihre betriebliche Altersvorsorge – die Basisversicherung VBLklassik und zusätzlich freiwillige Versicherungen wie die VBLextra.

# Individuelle Beratung zur betrieblichen Altersversorgung – sinnvoll investierte Zeit.

## Vorsorgen für das Alter.

---



Der Blick auf die tagespolitischen Pressemeldungen zum Thema Altersvorsorge zeigt, dass nahezu alle von diesem Thema betroffen sind. Dies gilt insbesondere für die betriebliche Altersversorgung.

Hier sind die Interessen von Arbeitgebern, Beschäftigten und Versicherern in Einklang zu bringen. Die Auswirkungen auf Steuer und Sozialversicherung lassen einen hohen Informationsbedarf auf allen Seiten erwarten.

Das Thema Altersvorsorge nimmt in der Kundenberatung bei der VBL einen besonderen Stellenwert ein. Unser Auftrag ist es, kompetente und individuelle Beratung für die versicherten Tarifbeschäftigten anzubieten sowie unsere beteiligten Arbeitgeber zu unterstützen. Zurückliegende Versichertenbefragungen zeigen uns immer wieder, dass unsere Kunden hierzu überwiegend eine persönliche Beratung wünschen.

## Unsere Beratungsangebote.

---

Der Beratungsbedarf unserer Kunden ist stark von der individuellen Situation geprägt. Die Fragestellungen von Versicherten oder von Rentnerinnen und Rentnern sind unterschiedlich. Beidem wollen wir gerecht werden und bieten hierzu bundesweit folgende Beratungswege an.

[Beratung vor Ort](#) »

---

[Video-Beratung für Versicherte](#) »

---

[Rückrufservice für VBL-Kunden](#) »

---

[Telefonisches Beratungsgespräch](#) »

---

## bAV-Spezialisten für den öffentlichen Dienst.

---

Die VBL bietet seit 90 Jahren ausschließlich Produkte der betrieblichen Altersversorgung an. Unsere Kundenberater/-innen sind Fachleute, die sich auf das Thema betriebliche Altersversorgung bei der VBL spezialisiert haben und über jahrelange Erfahrung verfügen. Wir informieren adressatengerecht, ergebnisoffen und kostenfrei.

## Beratung vor Ort

Persönliches Beratungsgespräch an zentral gelegenen Standorten (auch am Hauptsitz der VBL in Karlsruhe) deutschlandweit buchen.

Link: [Beratung vor Ort](#)

## Video-Beratung für Versicherte

Individuelle Video-Beratung über das Versichertenportal Meine VBL im Internet vereinbaren.

Link: [Video-Beratung](#)

## Rückrufservice für VBL-Kunden

Telefonischen Rückruf zur Klärung konkreter Fragestellungen anfordern.

Link: [Rückrufservice](#)

## Telefonisches Beratungsgespräch

Telefonisches Beratungsgespräch mit Ihrer/m VBL-Berater/in suchen.

**Experten-Telefon: 0721 155-886**

Telefonische Servicezeiten:

- Montag, Donnerstag von 8:00 bis 18:00 Uhr
- Dienstag, Mittwoch, Freitag von 8:00 bis 16:30 Uhr

# Europäischer Trackingdienst für Renten.



**Europäische Kommission finanziert 3-Jahres-Programm mit 1,7 Millionen Euro.**

Ein Konsortium internationaler Rentenakteure startet das EU-Pilotprojekt zur Entwicklung eines Europäischen Trackingdienstes für Renten, dem European Tracking Service on Pensions (ETS). Ziel des von der Europäischen Kommission finanzierten Projekts ist es, Rentenansprüche verschiedener Pensionseinrichtungen in Europa grenzüberschreitend nachvollziehbar zu machen.

Beschäftigte sollen durch den geplanten Trackingdienst einen Überblick über die Gesamtrennenansprüche erhalten, die sie während der beruflichen Laufbahn in verschiedenen EU-Ländern und Pensionssystemen erwerben. Projektpartner im Konsortium sind nationale Trackingserviceanbieter und Renteneinrichtungen aus Belgien (Sigedis, föderaler Pensionsdienst), Schweden (minpension.se, Pensionsmyndigheten) und der Niederlande (APG, PGGM) sowie die Europäische Vereinigung der paritätischen Institutionen (AEIP) und die Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL).

Im Oktober 2018 erhielt das Konsortium den Zuschlag für die Entwicklung eines webbasierten, grenzüberschreitenden Trackingdienstes für Renten. Die Europäische Kommission beteiligt sich an der Finanzierung des Pilotvorhabens mit 1,7 Millionen Euro. Die Projektdauer erstreckt sich über drei Jahre. Das Konsortium plant, den Service zunächst einzuführen. In einer zweiten Projektphase sollen nationale Trackingservices und gegebenenfalls Einrichtungen an die Plattform angebunden werden.

Seit Januar 2019 läuft die Pilotphase mit dem Ziel, über die verschiedenen Rentensysteme in Europa zu informieren und mobile Beschäftigte darin zu unterstützen, ihre Renteneinrichtungen in mindestens fünf Mitgliedstaaten zu finden. Dafür werden die technischen Grundlagen und Schnittstellen geschaffen, um über den Europäischen Trackingdienst für Renten einen Überblick über die individuellen Rentenansprüche zu erhalten. Der Service wird auf der Website [www.findyourpension.eu](http://www.findyourpension.eu) aufgebaut. Diese unterstützt bereits seit 2011 mobile Forschungskräfte im Umgang mit ihren verschiedenen Rentenansprüchen.

# Meine VBL

Das Kundenportal Meine VBL bietet vom Versicherungsbeginn bis zum Rentenbeginn zahlreiche Online-Services, um die Versicherten und Rentner ganzheitlich digital zu unterstützen. Ob Vertragsdaten, Online-Anträge oder Mitteilungen - mit Meine VBL haben Sie alle Ihre Daten in einer Hand und können die vielfältigen Online-Services kostenfrei nutzen.

In drei Schritten zu Ihrem Zugang für Meine VBL.

## Schritt 1

Registrieren Sie sich für  
Meine VBL.

## Schritt 2

Lösen Sie einmalig den  
Freischaltcode ein.

## Schritt 3

Vergeben Sie Ihr persönliches  
Passwort.

Online-Services für Versicherte und Rentner auf einen Blick.



### Vertragsdaten.

Mit Ihrem Zugang zu Meine VBL haben Sie Ihre Vertragsdaten aus der Pflichtversicherung VBLklassik und der freiwilligen Versicherung VBLextra/VBLdynamik immer zur Hand.



### Persönliche Daten.

In Meine VBL können Sie uns Ihre neue Anschrift und Kontaktdaten sicher und einfach online mitteilen und jederzeit Ihr persönliches Passwort ändern.



### Mitteilungen.

Mitteilungen und Versicherungsnachweise aus der Pflichtversicherung und/oder freiwilligen Versicherung erhalten Sie online bereit gestellt. Der Umwelt zuliebe.



### Dokumente übermitteln.

Übermitteln Sie uns bequem von zu Hause aus Ihre Dokumente, wie zum Beispiel ein Schreiben oder Unterlagen (Kopien) zu Ihrem Antrag.



#### **Online-Renten Antrag.**

Als Versicherte/-r mit gesetzlichem Rentenanspruch können Sie Ihren VBL-Renten Antrag einfach, schnell und bequem online stellen, ganz ohne Versandkosten.



#### **Rentencountdown.**

Der Rentencountdown berechnet für Sie die verbleibende Zeit bis zu Ihrem Renteneintritt und erinnert Sie daran, frühzeitig Ihren Renten Antrag zu stellen.



#### **Rentenplaner.**

Mit unserem Rentenplaner ermitteln Sie die Höhe Ihrer Rentenlücke und erfahren, wie Sie diese schließen können.



#### **Betriebsrentenrechner VBLklassik.**

Ermitteln Sie mit dem Betriebsrentenrechner Ihre prognostizierte Betriebsrente aus der Pflichtversicherung VBLklassik.



#### **Angebot und Antrag zur freiwilligen Versicherung.**

Berechnen Sie Ihr persönliches Angebot zur Riester-Rente oder Entgeltumwandlung. Das unverbindliche Angebot steht Ihnen sofort online zur Verfügung. Auf Wunsch können Sie Ihren Antrag für die freiwillige Versicherung auch online stellen.



#### **Beitrags Erstattung online beantragen.**

Sofern die Voraussetzungen für die Beitrags Erstattung in der VBLklassik erfüllt sind, können Sie die Erstattung online beantragen.



#### **Terminbuchungen.**

Buchen oder stornieren Sie einen Termin für ein Beratungsgespräch vor Ort oder online.



#### **Bestellservice.**

Bestellen Sie Broschüren und Informationsmaterial kostenfrei per Mausklick.



#### **VBLnewsletter.**

Mit dem VBLnewsletter informieren wir Sie sechsmal im Jahr über aktuelle Themen und Wissenswertes rund um die betriebliche Altersvorsorge bei der VBL.

Sie haben Fragen zu Meine VBL oder zu den Online-Services?



#### **Kontakt: Referat KI20 // Online-Kommunikation, Internet, E-Government**

Unser Online-Service-Team steht Ihnen gerne per E-Mail unter [online-service@vbl.de](mailto:online-service@vbl.de) zur Verfügung.

# VBLerklärfilme

In nur wenigen Minuten erhalten Sie Informationen zu verschiedenen Themen der Pflichtversicherung sowie der freiwilligen Altersvorsorge bei der VBL. Den gewünschten Film starten Sie durch einen Klick auf das jeweilige Vorschaufenster. Zum Vergrößern des Films klicken Sie auf das "Pfeilsymbol" im Mediaplayer. Bitte vergessen Sie nicht, den Ton einzuschalten.



## VBL und VBLklassik

VBL und Pflichtversicherung  
VBLklassik.

[Film ab »](#)

[Film mit Untertitel »](#)



## Altersrente beantragen

So beantragen Sie Ihre VBL-  
Altersrente.

[Film ab »](#)

[Film mit Untertitel »](#)



## Rentenlücke

So schließen Sie Ihre  
Rentenlücke.

[Film ab »](#)

[Film mit Untertitel »](#)



## Wissenschaftler

Versicherungen für  
wissenschaftliche Mitarbeiter.

[Film ab »](#)

[Film mit Untertitel »](#)



## Scientific employees

Insurances for scientific  
employees.

[Play »](#)

[Play with subtitle »](#)



## Wendepunkte

So begleitet Sie die VBL durch  
Ihre Lebensphasen.

[Film ab »](#)

[Film mit Untertitel »](#)